



Marburg, den 06.08.2007

Seminar zu Privatversicherungsrecht im WS 2007/08

In meinem Seminar sind folgende Themen für eine wissenschaftliche Hausarbeit im Sinne des § 13 der Schwerpunktbereichsprüfung für den **Schwerpunktbereich III** - Medizin- und Pharmarecht - zur Bearbeitung vorgesehen:

| |
|---|
| 1. Das Quotenvorrecht und seine Beschränkung auf die Kongruenz nach § 67 VVG und § 116 SGB X |
| 2. Die Rechte des mitversicherten Ehegatten in der privaten Krankenversicherung |
| 3. Rechtliche Beurteilung der Beschränkungen des Versicherungsschutzes in der PKV am Beispiel der früheren Schulmedizinklausel, des Zahnersatzes und der Psychotherapeutenklausel |
| 4. Die medizinisch erforderliche Heilbehandlung in privater und gesetzlicher Krankenversicherung |
| 5. Mindestheilungschancen als Voraussetzung der Leistungspflicht der PKV und der GKV? |
| 6. Erstattungsfähigkeit von Arzneimitteln in der GKV und PKV unter Beachtung verfassungsrechtlicher Vorgaben |
| 7. Solidarität in der PKV? Verfassungsrechtliche Bedenken gegen den Basistarif |
| 8. Produkthaftpflichtversicherung und Arzneimitteldeckung |
| 9. Änderungen der Versicherungsbedingungen bei PKV und GKV |

Für den **Schwerpunktbereich I** - Recht der Privatperson - sind folgende Themen für eine wissenschaftliche Hausarbeit im Sinne des § 13 der Schwerpunktbereichsprüfung zur Bearbeitung vorgesehen:

| |
|--|
| 10. Gefahrtragung nach BGB und VOB/B und ihre Absicherung durch eine Bauleistungsversicherung |
| 11. Die Absicherung von Schäden, insbesondere am Bauwerk, durch die Haftpflichtversicherung des Auftragnehmers |
| 12. Die Absicherung des Fertigstellungsrisikos durch die Fertigstellungsversicherung |

Die erfolgreiche Bearbeitung eines der Themen 1-9 kann zugleich als Seminarschein für die Zusatzqualifikation im **Pharmarecht** angerechnet werden. Die Bearbeitung eines der Themen 10-12 kann als Seminarleistung im Rahmen der Zusatzqualifikation im **Privaten Baurecht** anerkannt werden.

Bitte beachten Sie, dass das Seminar als **Blockveranstaltung in Österreich** abgehalten wird. Es bietet die Möglichkeit, in der Freizeit Wintersport zu treiben. Dementsprechend ist das Seminar aber auch mit **Reisekosten** verbunden. Die Teilnehmerzahl ist beschränkt. Über die näheren Konditionen können Sie sich bereits im Vorfeld bei Herrn wiss. Mitarbeiter Christoph Matz informieren.

Die verbindliche **Themenvergabe** findet für alle Interessenten am Montag, den **13.8.2007** um **17.00 Uhr c.t.** in der Bibliothek des Instituts für Privatrechtsvergleichung (SH 101 – Lehrstuhl Prof. Dr. Gounalakis) statt.

Für Fragen steht Ihnen Herr Wiss. Mitarbeiter Christoph Matz (SH 218) zur Verfügung.

Professor Dr. W. Voit